

Provinzial-Nachrichten.

Der Redakteur dieser Provinzial-Nachrichten... hat die Ehre...

Ansicht der Provinz, 22. März. Die gründlich verbesserte Angelegenheit, die sehr Sammlung betreffend, scheint nun endlich vor das richtige Forum gebracht worden zu sollen.

Ansicht des Vitterleider Kreises, 22. März. Die Kreis-Commissarische des Vitterleider Kreises beschäftigt sich mit der Revision des Jahresberichts für 1885.

Ansicht des Kreisraths, 22. März. Am Freitag kam ein Koppelstich aus Halle in Weizen an, welcher mit einem Raurei Feder-Katzenpflanze und leichtem Geßtrich den 6 Weizen breiten Weg von Waburg...

Der Hr. Regierungsrath zu Merseburg erhält für die Dauer der diesjährigen Schöpfung zu St. Peter (vom 10. April bis 9. Juni) den Hofschreibersdienst des Regierungsraths bei Erlaubnis:

1. zum Aufgang vom Montag früh (Sonnenanfang) bis Sonnabend früh (Sonnenanfang) und

2. zum Gang anderer Fische, soweit deren Gang nach § 1 der Verordnung vom 2. Nov. 1877 gestattet ist, vom Mittwoch früh (Sonnenanfang) bis Sonnabend früh (Sonnenanfang)

einer jeden Woche in den dem Fischereigebiet vom 30. Mai 1874 unterworfenen Gewässern des Regierungsbereichs. Die Fischereiverordnungen sind dem Erlaubnis ausgeschrieben.

H. Gern, 22. März. Die Elfter hat heute Hochwasser. Dasselbe steigt nach, hat sehr heftig ein Daper geflogen. Ein 14jähriger Knabe (Konstanz) fiel in den Fluß. Er wurde vom Strome ergriffen, durch einen Bogen der Geirische Brücke gefaßt und war unterhalb derselben sticht mit Elfter bemittelt, hier nach dem rechten Ufer hinüberzuziehen. Da erhielt er einen Fischschuß, einen Schlag, der ihn wieder nach der Mitte hinüberwarf. Aber auch jetzt ließ der Strome nach in die Geirische Geirische, sich auf den Rücken zu werfen und sich vom Strome treiben zu lassen.

16.700 M. in Werthpapieren verbrannt. Ein Fuhrherr in Berlin hat vor einigen Tagen abends beim Verlassen seiner Wohnung seine Werthpapiere im Betrage von 16.700 M. zur Seite gelassen. In den Fächer gelangt und am anderen Morgen vermisst. Er suchte nach und nach in allen Zimmern, während der Fuhrherr seinen Gehilfen nachgegangen war, bezog das Dienstmädchen den Ofen und verbrannte die darin befindlichen Papiere. Derselben befanden aus zwei Doppelten Cement-Ofen Nr. 3387 und 919 & 600 M., Kontostamm-Commoditäten Nr. 14768, 21363 und 21914 & 600 M., einer russischen 1884er Antike Nr. 885 & 400 Rbl., fünf Stück russischer 1880er 4proz. Antike Nr. 636796 bis 800.

Soch beschäftigt in meinem neugeb. Soch, ginst. Lage, ff. Restaurant etc. zu verkaufen. Brauereiverbesserer die genommen sind ihre guten Biere etc. in Absatz zu bringen u. in Kapitalgesellschaften beizutreten. Unter Nr. 1023 an d. Exp. d. Bl. zu.

Einem Schlächter, der sich mit gutem Erfolg selbstständig machen will, wird eine Wohnung mit Verkaufsladen in besser Lage am frequentierten Strasse eines Suburbans etc. zu verkaufen. Näheres unter Nr. 1023 an d. Exp. d. Bl. zu.

Eine geräumige Wohnung zu 800 M. in der Nähe des Waisenhauses geucht. Offerten unter C. 1071 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Eine große Wohnung die sich gut zum Abvermieten eignet, ist auch gerüstet - zum 1. April zu vermieten. Thüringerstr. 6 I.

2 Stuben, Kammer, Küche zu vermieten und sofort zu beziehen. In der Nähe d. Markt 18.

sch. Wettkampf Steinhilfs-Fabrikator) Nachstehend die von Fabrikator genommene 13. Karte des Wettkampfs, gepiekt zu Weidens-Oriens am 5. März.

Table with 4 columns: Bitterkeit, Steinhilfs, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72. Rows contain numbers and letters (a-z) representing a cipher.

1) Berechnetes Wandern. 2) Die W. sind durch eine etwas andere erreicht zu haben, als dem Genger. 3) Unverändert. 4) Die W. sind durch eine etwas andere erreicht zu haben, als dem Genger. 5) Die W. sind durch eine etwas andere erreicht zu haben, als dem Genger.

Handels-, Verkehrs- und Vorkommnisse. Dresden, 22. März. Die heutige Generalversammlung der Sächsischen Bank war von 33 Anwesenden besucht, die 4332 Aktien mit 903 Stimmen vertraten.

Paris, 22. März. (Telegr.) Die Konstitution der fertigen Zelle wird durch das Comptoir d'Escompte findet, wie das 'Börseblatt' meldet, am 31. März statt.

Waaren- und Produktencourse.

Table with 2 columns: Waaren, Preise. Lists various commodities like wheat, flour, oil, etc. with their respective prices.

Zanzenfabrik 17a ist die herrschaftliche II. Etage, bestehend aus 5 heizb. Zimmern, Speise, Mädchen, Wobenzimmer u. Gartenkommode mit Laube etc. zu vermieten.

Per 1. April werden 3-3 Stuben nebst Zubehör zu mieten geucht. Gef. Off. sub 3637 bei C. Gräfe's Anzeiger, Halle etc.

Ein Beamter (ohne Kinder) sucht eine Wohnung, bestehend aus 2 St. 2 Kammern u. Zubehör, wenn möglich in der Nähe des Amtsgerichts, zum 1. April cr. Offerten mit Preisangabe unter M. 1090 in der Expedition d. Bl. niederzuliegen bis 26 d. März.

Eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 1. Oktober geucht. Off. mit Preis unter C. 1068 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Wahl. Wohnhaus, selbst ungenutzt wünschlich Park. Gef. Off. unter S. 1086 in der Exped. d. Bl.

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Wien, 22. März. (Telegr.) Wien am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Berlin, 22. März. (Telegr.) Berlin am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ... Hamburg, 22. März. (Telegr.) Hamburg am Freitag 13.00, Bremer 13.50, ...

Ausschreibung.

Die Ausschachtungs-, Hofleistungs- und Maurer-Arbeiten zur Herstellung einer 60 cm weiten Sammelleitung von ca. 250 m Länge in der Nähe bei Beesen an der Elster, veranschlagt zu 4611 Mk., sollen im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.

Angebote sind bis zum 27. d. Mts. Vormittags 12 Uhr auf dem Bureau der Gas- und Wasserwerke einzureichen, wobei die Bedingungen zu untersuchen.

Salle, den 19. März 1886.

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Schafstedt und Wilmannsleben Artikel 246 und 68, auf den Namen der verstorbenen Witwe **Caroline Wilhelmine Fischer** geb. **Eröder** zu Schafstedt eingetragenen in der Fikto Schafstedt betogen Grundstücke Kartenblatt 2, Parzelle 922, 100/19, 114/37, 115/37, Kartenblatt 8, Parz. 159/103, 160/105 und Kartenblatt 2, Parz. 31, auf den Antrag des Miteigentümers Kaufmanns **Carl Fischer** in Torgau zum Zwecke der Außenversteigerung

am 10. Mai 1886, Nachmittags 2 1/2 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht in Schafstedt im Mapstellers Verfahren werden.

Diese Grundstücke werden mit 253,77 Gulen Reinertrag und einer Rente von zusammen 14,89 Gulen zur Grundsteuer veranlagt.

Schafstedt, den 13. März 1886.

Königliches Amtsgericht.

Die der Französischen Stiftungen gehörigen Vermögensgegenstände in Passendorf Octave von 13 März 114 Mk. resp. 9 März 90 Mk. sollen einzeln oder zusammen vom 1. April cr. ab auf 6 Jahre anderweit verpachtet werden. Es steht dazu die Zustimmung

am 31. März cr., Vormittags 11 Uhr

in unserer Hauptstadt an, wofür sich die Bedingungen vorher einzusehen sind.

Das Directorium der Französischen Stiftungen.

Folgende, den Französischen Stiftungen gehörigen Vermögensgegenstände sollen vom 1. Oktober d. J. ab auf 6 Jahre neu verpachtet werden, nämlich:

1. der Plan Nr. 32 im Wöllberger Felde von 3,70, 36 ha = 14 Mrg. 91 0/4 N. 2	46 an der Reich. Chaussee von 3,99, 60 = 15 " 177 "
2 von den Wäldern Nr. 33 und 34 im Bereich der westlichen Theile von der westlichen Seite von 10,91, 20 = 42 " 132 1/2	21,09, 77 = 82 " 114 "
3 von dem Plan Nr. 32 ebenfalls von 13,19, 50 = 51 " 122 1/2	
4. von dem Plan Nr. 4 in Wöllmiller Für die nördliche Theil von der südlichen Seite von 12,97, 30 = 50 " 146 "	5,36, 10 = 21 " "
5. eventuell beide zusammen	
6. der Plan Nr. 12 in Rordorfer Wald von 4,12, 49 = 16 " 28	

Es steht dazu die Zustimmung

am 30. März cr., Vorm. 10 Uhr im Hauptstammgebäude der Stiftungen an, wofür sich die Bedingungen und Karten vorher einzusehen sind.

Salle a/S., den 28. Februar 1886.

Das Directorium der Französischen Stiftungen.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder in die hiesigen städtischen Elementarschulen findet in diesem Jahre statt:

1) für die Knaben-Bürgerchule:
Donnerstag den 25. u. 26. März von Vorm. 8-12 Uhr im Volksstammgebäude an der Neuen Promenade 13 durch Herrn Rektor Fischer;

2) für die Mädchen-Bürgerchule:
Donnerstag den 25. März, Vormittags von 8-12 Uhr, Freitag den 26. März, Vormittags von 8-12 Uhr, Sonnabend den 27. März, Vormittags von 10-12 Uhr in der Mädchen-Bürgerchule, Gr. Steinstraße 42a, durch Herrn Rektor Steger; und

3) für die Volksschule:
Donnerstag den 25. März, Freitag den 26. März, Sonnabend den 27. März, Vormittags 8-11 Uhr in der Volksschule in G. Laucha, Taubenstraße 10, durch Herrn Rektor Dr. Wohlfahrt.

Bei der Anmeldung sind der Tauf- und der Zutrittschein vorzulegen.

Die Schul-Kommission.
F. S. Dr. Kräbe, Stadtschulrath.

Schulen zu Giebichenstein.

Die Aufnahme neuer Schüler findet statt:

a. für die erste Bürgerchule am 30. März von 9-12 Uhr im Sprechzimmer des Unterzeichneten (Schulhaus Nr. 5, Zimmer 14).

b. für die zweite Bürgerchule am 31. März von 9-11 Uhr im Schulhaus Nr. 4.

Von hier getauften Kindern ist der Zutritt, von auswärts getauften außer jenen, auch die Taubeneinweisung vorzulegen.

Schulpflichtig sind alle Kinder, welche das 6. Lebensjahr entweder schon vollendet haben oder es bis zum 30. September d. J. vollenden.

Giebichenstein, den 25. März 1886.

Dr. Rektor Baugraun.

Junge Mädchen werden sorgfältig für Theorie und Praxis des **Rechtlichen Schreibens** ausgebildet. Auswärtigen billige Pension im Hause. Bitte verlangen. Näheres durch **Marte Köstler**, Vorleserin e. Privatfräuleinens in Halle a/S.

Wirthschafts-Inventar-Auction.
Freitag den 26. d. Mts.,
Vormittags vor 10 1/2 Uhr ab,

sollen auf dem **Oekonomico-Gebäude, Döllbergertweg Nr. 39**, hieselbst, öffentlich meistbietend unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden:

Tische und Stühle-Geräthe, Möbel, als: Spiegel, Fische, Stühle, Schränke u. c., Betten, Gardinen, Wäsche, Erbschäpfe, eiserne und hölzerne Becken, eiserne und kupferne Kessel, Waage- und Milchgeschäpfe, metallene Milchfassen, ein Butterfaß, ein Wirtschaf und verschiedene Wirtschafszachen:
Folote ferner: eine Wäsche-Kiste, Etagen, Sacken, Getreide- und Hülsenfrucht, ein Schenscher, eine Hobelbank, Schen- und Ernte-Ketten.

Salle a. S., den 19. März 1886.

Halle'sche Zuckerfabrik-Compagnie in Liquidation.
O. Radestock, Auctions-Committar.

Ein Transport erster Qualität Belgischer Pferde trifft Donnerstag den 25. März in meiner Behausung in Stumsdorf ein.

Chr. Artmann
aus Mülhhausen i. Th.



Medicinal-ungarweine
süsse

Lacrimae Christi, ital. Vermuth di Torino (sehr magerkürdend), a Liter 2,50 A, französische **Wordeau**. Ferner empfehle ich meine bereit importirten spanisch-portugiesischen Weine als alten Malaga, alten Madeira, alten Portwein, Old Scherry und Muscateller, launliche Weine garantirt rein in bester Qualität.

Bei Abnahme von 12 ganzen Flaschen gebt 1 Flasche gratis.

Probefläschen von 12 ganzen Flaschen gebt 1 Flasche gratis, von 6 ganzen Flaschen 10 St. Wein frei Sülle und Packung.

Bestellungen werden prompt effectuirt, Preis-Verzeichnisse (en gros & en detail) gratis und franco zugesandt.

Die Ungarweinhandlung G. Spommer, Halle a/S., Große Klausstraße 8.

Depots meiner Medicinal-ungar- und Zofaker-Weine befinden sich in Halle bei den Herren **Franz Schumann**, Friedrichstraße 8, **Adolf Löber**, Bettendorfer-Grauer Keller, Geißstraße 2, **H. Schumacher**, Waageburgerstraße 10, **Geiststraße 28**; ferner in Merseburg bei **J. F. Beerhold Nachfolger** in Bernburg bei **C. B. Deimhorst**, Wilhelmstraße 8, in Köben bei **L. Birkhold jun.** und in Zeitz bei **Johannes Giese**.



BARON LIEBIG'S MALTO-LEUMINOSIN
Chocoladen n. n. M. 2. und Mehle n. n. M. 1. 20.

hergestellt von den alleinigen Fabrikanten **Starker & Pohoda** in Gießen, die sich durch ihre Conditorei auszeichnen und als gezielte Frühstück- und concentrirte Nahrungsmittel für Kinder, altkranke Frauen, Magenleidende und Diätirer.

Niederlagen in den meisten Apotheken, Conditoreien und Colonialwaarenhandlungen.

Thee
neuester Ernte, sorgfältig gewälbt und in den bekantesten guten Mischungen empfiehlt die **Chinesische Thee-Handlung** von **A. Krantz Nachf., Jun. Theod. Grimme, Gr. Steinstr. 11.** Bei Postaufträgen von 10 A franco.

Am 1. April d. J. findet die Ziehung der **k. türkischen 400 Frcs.-Eisenbahn-Lose** statt.

Es müssen in dieser Ziehung gewonnen werden:

Haupttreffer: 1 a Fr. 38,000	12 a Fr. 1740
1 a Fr. 3,800	25 " 580
2 " 11,600	48 " 232
6 " 3,480	

Diese von der Türkei im Jahre 1869 ausgegebenen Prämien-Obligationen gehören zu den billigsten aller existirenden Lose, dem alljährlich bis zum Jahre 1909 inclusive Enden 6 Ziehungen und zwar am 1. August, 1. Oktober, 1. Dezember, 1. Februar, 1. April u. 1. Juni statt. In jeder dieser Ziehungen werden fünfzig Prämien verlost, deren Höchstes abwechselnd je 348,000 Franken oder 174,000 Franken ist.

Die Auszahlung der Prämien und Treffer Enden ohne jeglichen Abzug in effectivem Golde in Frankfurt a. M. statt.

Mit deutschem Reichsstempel versehenen Original-Lose versende ich M. 50 pro Stück und bemerke ich, dass dieselben unbedingt im Laufe der Ziehungen mit Frcs. 252 oder mehr zur Rückzahlung gelangen.

Homburger's Börsen-Comptoir
Frankfurt a. M.

NB. Oben angeführte k. türkische 400 Franken Eisenbahn-Lose gehen auch auf monatliche Ratenzahlungen aus und zwar das Loos gegen 10 aufeinander folgende Raten von je Mark 6. Sobald die erste Rate von Mk. 6 bezahlt ist, bekommt der Käufer Schluss-Schein mit Angabe der Nummer, welche abdam sofort vollständig zu seinen Gunsten spielt.

Eau de Cologne- u. Parfumerie-Fabrik
Glockengasse 4711
von Ferd. Mährens, Sohn a/Mb. Spezialität: parfümirte Glycerin-Seifen in verschiedenen Gerüchen, Rosen, Maiglöckchen, Lavendel etc.

Süßeeiswaffeln
reich, groß u. voll, auch marirt, pikant, geruchter Malz, groß mittel, nur schönste volle Waare, liefert Syrott, echt, Billigkeit u. offerirt billigst in Bernburg. **H. W. Friedländer.**

Man fordere ausdrücklich Glycerin-Seifen, welche den Stempel obiger Fabrik, 4711 tragen. Dieselben haben den Vorzug, die Haut geschmeidig und weich zu machen und sind aus den reinsten Materialien hergestellt. Vorräthig in Niegeln und gepackten Stücken in allen Drogerien, Parfumerie- und Feiler-Geschäften.

Nur die **ächte Theerschwefelseife** befeuchtet alle Hautverunreinigungen, Flechten, Finnen, Milchei, Schindl und Pickeln. Zu haben bei **H. W. Walsgott.**

Cigarren zu Fabrikpreisen.
Als besonders preiswerth empfehlen in bester Qualität:
Java-Cigarren 28-36 A
Sumatra-Cigarren 32-42 A
Sumatra-F. Fein 45-60 A
Fein, Spezialität 60-100 A
Mutter der Madonnae Berlin, Zauberschnur 54.
Hermann Lange
i. S. Gebr. Lange, Cla-Tabr.

Berge's Rasierseife
Berlin C. ist die beste
Ross-Str. 20. 5 Kilo 6 Mark franco.

Täglich frische Jausenwaren, Thüringer Kanckwürstchen, ff. Sülze, Laehschinken, Sardellenleberwurst, Trüffelwurst, Corned-Beef, gekochte Zunge, Cervelatwurst, Braunschweiger Mettwurst, diverse Braten, garnirte Schüsseln im besten Brauereien empfiehlt **W. Nietsch, Nr. 75.** Königlich Hoflieferant.

Toilette-Abfall-Seife 60 Pf. **Glycerin-Transp.-Seife** 70 Pf. in vorzüglicher Qualität empfiehlt **H. W. Walsgott.**

Wiener Würstchen, a Paar 15 A, täglich frisch bei **Franz Schumann**, Weinplatanen- und Friedrichstr. Ecke.

Frauzbranntwein in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr wirksames Mittel gegen Rheumatismus, sowie zur Stärkung und Weibung des Gaumenschleims. **H. W. Walsgott.**

Riebeck'ser Bräutchen, a Gr. 65 A, **Fein, Bestreute, Tafelbrot** 13 A, **Grunde-Café**, a Gr. 55 A in größeren und kleineren Packungen frei Gefäß bei **S. Köpke, Teichstraße 36.**

Erlöst!
von den Qualen jeder Hühneraugen, Warzen u. Hautkrankheiten kann Jedermann in einigen Tagen auf vollständig schmerzlose Weise unter Garantie des sicheren Erfolges einzig und allein durch **Adolfer Berger's** Spezialmittel werden. Niederlage in Halle bei **H. W. Walsgott.**

Sen, Safer, Saffel, Bestirrot, mehrtliche Kartoffeln billigt bei **H. Köpke, Teichstraße 36.**

!Zeit 16 Jahren bewährt! Spigwegerich-Saft, 1871 von der Königl. Bayer. Regierung genehmigt, dem Reichs-Preussischen Kaiserlichen Hof- und Landes-Apothekeramt in Berlin als einziges wirksames Mittel gegen Krampf-, Gicht- und Rheumatische, Bronchial- und Lungenerkrankungen, Husten, Catarrh u. s. w. aus der Fabrik von **Paul Hahn** in Dettelbach a. M. (Oberrhein) a. Rhein 55, 110 und 165 A. Allen, die sich haben in Halle a/S. bei den Herren **O. Marquardt, Löwenapotheke** und **Belmbold & Co.** Köben; **H. Beerhold jun.**, Chemn. **H. Krauß.**

Unsern geehrten Kunden offeriren wir: eine Partie **prachvollständiger, 8 Bde. 20 A, ff. gemahl. Zucker, 8 Bde. 32 A, Würfelzucker, Bund 35 A.**

Berl-Kaffee, 1 A 20 A
Carlsbader Milch, 1 A 30 A
Wiener Mischung 1 A 50 A

Leipziger Kaffee-Lagerei
Untere Leipzigerstraße 25, part. Eingang Hausflur.
Durch Erprobung der theuren Rademittelte können wir unsern Kaffee 10% billiger abgeben.

Getrocknete Gersten- und Dinkelmalz, Winterüberzieher, ganze Nachfolge kauft **Jean Gubmann, St. Ulrichstr. 1b.**

9 Tage.

Stremen. **NORDDEUTSCHER LOOS** **America.**

Mit den neuen Schnell dampfen des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von Bremen nach America

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Fritz Kurzhals** in Halle, Poststraße 2.

Fußbodendielen, auf Wunsch gebohrt und geschnitten, trocken und fertig zum Verlegen, halten in allen angabenen Dimensionen stets größere Vorräth am Lager.

Hensel & Müller.

Preussische Lotterio
I. Klasse 7 und 8 April. Loosheile 1/2 Mk. 1/4 3/4 Mk. 1/2 1 Mk. 75 Pf. versendet **H. Goldberg**, Lotterio-Comtoir, Dragonerstrasse 21, Berlin.

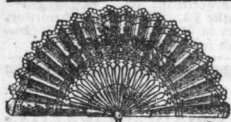
Das meiste Geld zahlt stets für **Mittelschiff, Mittelschiff, Mittelschiff**. **Gold- u. Silberarbeiten**, sowie ganze **Nachschäpfe** von **Reichenshiffen**, **Wägen**, **Wäsche**, **Wödel** u. s. w. **Friedrich Peileke**, 18. Geißstraße 18. Selbstgefertigte Sophas zu sehr bill. Preisen Schulgasse 2.

Fr. Naumann's Möbelfabrik und Magazine,

Rathhausgasse 15 und Al. Sandberg 2.

Permanente Ausstellung stilvoller Musterzimmer.

Eigene Fabrication. Strenge Reclitität. Billige Preise.
Preis-Courante und Zeichnungen werden auf Wunsch franco zugesandt.



Promenaden-Fächer

in allen Preislagen, großartigster Auswahl
bekannt billigst.

C. F. Ritter,
Halle a.S., Leipzigerstraße 91.

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.
Schultornister
in Cloth mit Lederreimen,
Stück 1 Mt. 10 Pf.
Schultornister
in gediegener Sattlerware,
Gandnast mit Leder eingestemmt und
Rindlederreimen,
Stück von 1 Mt. 40 Pf. an.



Schultaschen
in Cloth, solid gearbeitet, mit
Rindleder-Besatz,
Stück 1 Mt. 10 Pf.
Schultaschen
in allen Qualitäten,
in der Hand und auf dem Rücken
zu tragen, zu billigsten Preisen.

Carl Th. Plötz,
52. Gr. Ulrichstr. 52.

GummifüÙe
en gros
& en detail.

Unübertreff-
liche
Haltbarkeit.
Billige Preise.

C. F. Ritter, Halle a.S., Leipzigerstr. 91.

Raffael-Ausstellung
im städtischen Museum, am Grossen Berlin.
600 Photographien nach den Originalen in Deutschland, England,
Frankreich, Italien.
Eintritt Vorm. 10 bis Nachm. 6 Uhr. 50 ¢ Sonntag 25 ¢
Überschuss zum Besten des Museums.

Prinz Carl.
Donnerstag den 25. d. Mts.

Wagner - Liszt - Abend.
Dirigent: Walther, königlicher Musikdirector.

Wohlthätigkeits-Concert
Freitag den 26. d. Mts. Abends 8 Uhr
im „Prinz Carl“

des Staunfisches zum Kreuz Nr. 147, ausgeführt von der ganzen Ca-
pelle des Magdeburgischen Jäger-Regiments Nr. 36 unter gültiger
Mitwirkung des Hrn. Anna Krüger und eines vier. Männer-Quartetts.
Die allgemeine Hofstube, herbeigeführt durch den langen Winter, be-
lastet uns, an die Wohlthätigkeit unserer Mitbürger zu appelliren und soll der
ganze Ertrag dem Verein für Volkswohl überwiehen werden.
Billets à 50 ¢ sind zu haben in der Cigarrenhandlung von Paul
Grimm, Gr. Ulrichstraße 31, Steinbrienen 1, Moritzhof 6 und bei Herrn
Theodor Schneider, Gellstraße 28. Der Vorstand.

Grün's Wein-Restaurant,
8. Rathhausgasse 8.
Täglich frische holl. Austern.
Diners und Soupers.
C. Schöke.

Ornithologischer Central-Verein
für Sachsen und Thüringen.
Donnerstag den 25. März. Abends 8 Uhr
Berathung im Kohl's Restaurant, König-
straße 5. — Tagesordnung: 1. Wöchentliche Berathung
über die Betretung des Vereins auf der Generalver-
sammlung des Clubs deutscher und österreich-ungarischer
Geflügelzüchter in Düsseldorf. 2. Geschäftliches
und kleinere Mittheilungen. Der Vorstand.



Soeben erschien Prospect betreff
Türkenloose und der internationalen Loosgruppe
mit vierzehn Ziehungen jährlich und dem Haupttreffer von

Zwei Millionen Franken.

Gratis zu beziehen von
Homburger's Börsen-Comptoir Frankfurt a. M.

Staatlich concessionirtes Institut zur
Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,

begründet im Jahre 1864,
Halle a.S., Villa „Ludwig etc.“
Beginn des Sommercurus am 5. April cr. — Jüngere Zöglinge
von 14-15 Jahren werden in einem besonders vorbereitenden Curus unterrichtet.
— Pension. — Prospect. Dr. J. Harang.

Homöopath. Heil-Bureau.
Ich mache wiederholt auf meine außerordentlichen
Erfolge auf dem Gebiete der prakt. Homöopathie auf-
merksam. Sichere Heilung chronischer Leiden in selbst
verzweifelten Fällen. Spec. Magen- u. Nervenleiden,
Gantkrankheiten etc. — Heilung auch brieflich.
Homöopath. Bureau von C. Schütze,
Geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Gr. Wallstr. 6.
L. Engel.

Gr. Wallstr. 6.
L. Engel.

Th. Wernd'l, Zahntechnisches Atelier,
Leipzigerstrasse 14.

Pschorr,
immer dasselbe, gleichmäßig - gute Bier,
rein Hopfen und Malz!

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Rehbocksgehörne.
Ein großer Posten, circa 1000 Stück Rehbocksgehörne,
worunter prächtige Exemplare, sind im Einzelnen oder parthienweise
sehr billig abzugeben.
Gustav Moritz, Halle a.S., neben Seubt-Polikant.

Chocolade, Cacao's, Thee's, Confecte.
Haupt-Niederlage von van Houten's holländ. Cacao.
Dieser Cacao ist an Wohlgeschmack noch von keinem andern Fab-
rikat übertroffen worden und ist in Folge seines geringen Fett-
gehaltes dem Magen am zuträglichsten.
Bruch-Chocolade mit Vanille 1, 1,20, 1,40 ¢
Chocolade-Mehl 50, 60, 80 ¢, 1, 1,20 ¢
Kümel-Chocolade mit Vanille 1, 1,20, 1,40 ¢
entölt Cacao's 1,50, 1,80, 2,00, 2,20, 2,50, 3,00, 3,30 ¢
Cacao-Masse, Confecturen.
feine v. feinste Chocoladen 1, 1,20, 1,40, 1,50, 1,60, 1,80,
2,00, 2,25, 2,50, 2,80, 3,00, 3,40, 4,40, 5,50 ¢
Eisen-, Malz-, Gersten-, Isländisch-Moos-Chocolade für
Schwache, blut- und kränkliche Personen.
Alle denkbaren Confecte.
Dessert-Waffeln Els-Waffeln Grosse Thee-Waffeln
Dtlz. 20 ¢ Dtlz. 25 ¢ Dtlz. 40 ¢
Echt engl. und deutsche Biscuits, 40 Sorten, à Pfd. v. 60 ¢ an.
Knall-Bonbons, Apfelsinen, Trauben-Rosinen,
Knackmandeln, Datteln, Feigen.
Houig- und Lebkuchen, Marzipane, Früchte,
Alten Arac, Cognac, Rum, Fench-Essenzen, Aigueure,
Zuckerwaren.
Bei Entnahme von 5 Pfund gewähre 1/2 Pfund Rabatt.
Postaufträge v. 10 ¢ an franco durch ganz Deutschland.
Wiederverkäufern grösstmögliche Rabatt.

A. Krantz Nachf.

Inh.: Theod. Grimme, Halle a.S., Gr. Steinstraße 11.

Allen werthen Kunden unseres verstorbenen Vaters zeigen wir hiermit
ergebenst an, daß wir das Geschäft desselben in unveränderter Weise und unter
derselben Firma weiterführen werden, und bitten dieselben, uns auch fernerhin
mit Aufträgen zu beehren.
Halle a.S., den 22. März 1886.

Gebr. Schwarz, Dötkermeister.

Nur Gewinne. Keine Nieten.

Franken 600,000, 300,000, 60,000 bis abwärts Franken 400
sind zu gewinnen durch den Anlauf eines Türkischen Staats-Eisen-
Balm-Looses.

In jedem Jahre 6 Ziehungen. Nächste Ziehung am 1. April.
Ich verkaufe diese Loose zu Mk. 45 das Stück gegen hochzeitige
Einreichung oder Nachnahme des Betrages und habe, um Sehermann
den Anlauf zu erleichtern, die Einrichtung getroffen, diese Loose auch auf
monatliche Abzahlung abzugeben. Schon durch die erste

Anzahlung von Mk. 5.—
erwirbt man das Anrecht auf sämtliche Gewinne. Jedes Loos muß
laut Plan mit 300 gezogen werden und da die Gewinne von der
türkischen Regierung zu 80% sofort bar ausgeschüttet werden, so erhält
man schon beim Heften Treffer M. 155, demnach mehr wie den sachen
Anlaufspreis. Diese Loose sind mit dem türkischen Stempel versehen,
daher deren Anlauf überall erlaubt. Die Gewinne werden hier
besorgt. Ziehungspläne sende kostenfrei, bitten nach jeder
Ziehung. Geht Aufträgen sehr entgegen.
J. A. Baer, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.

Umer und Marienburger Geldloose
empfehlen **J. Barch & Co.,** Große Steinstraße 14.

Baukalk.

Zur bevorstehenden Bauzeit empfehle ich den
Herrn Maurermeister und Bauherren frisch gebrannt-
ten Baukalk in vorzüglicher Qualität, franco Bau-
platz oder ab meinem Lagerstuppen am Steinhor-
bahnhof zu billigen Preisen.

R. Penne, Kalkwerksbesitzer.



Eiserne Bettstellen

einfach und elegant, passende Matrasen
bau, Kinderbettstellen mit Seiten-
theilen und Schürageleichen nebst
Matrasen, eiserne Waschtische,
Plafchenstände und Plafchenlager
empfehle in größter Auswahl zu
billigen Preisen

Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 60.

Bettfedern

werden von Schmitz, Schweiß,
allen Krankeithöfen demich ge-
reimigt in der Paren-Dampf-
Werk-Bettfedervereinigungs-
Anstalt.
Rechtliche Inletts stets vorräthig
bei Beckwitz, Gr. Mittera, 18,
Bettens- und Federhandlung.

Bettstühle u. Matrasen, Cepha, neu,
wegen Ungang billig Georgstraße 6, III. r.